

Titelbild im Dezember: *Neo? Ne-o!*

Was ist das? Ein kunstvoller Knoten ja, aber wofür? Geflochten aus Seide, sind die einzelnen Stränge so dicht ineinander verwoben, dass sie erstaunlich gewichtig und wie *ein* Stück in der Hand liegen. Tatsächlich wird dieses kleine Meisterwerk aus *einer* langen Schnur hergestellt.

Dieser Knoten ist nur Teil eines Ganzen, allein kann man mit ihm nichts anfangen. Ist er nicht fest genug, fällt alles auseinander. Es gibt ihn in drei verschiedenen Größen und in mehreren Varianten – je nach Verwendungszweck und Geschmack seiner Nutzer. Der farbigen Gestaltung sind keine Grenzen gesetzt – ob einfarbig oder mehrfarbig – auf jeden Fall gibt er dem Ganzen auch das gewisse Etwas. Geschrieben wird sein Name 音緒, also *ne* für „Ton“ und *o* für „Schnur, Anfang, Beginn“, ausgesprochen mit einer klaren Zäsur zwischen beiden Wortteilen. (Man findet auch die Schreibung 根緒, ebenfalls mit der Lesung *ne-o*, wobei das erste Zeichen „Wurzel“ bedeutet.) Was ist es?

Wenn Sie die Auflösung wissen wollen, so finden Sie sie auf Seite 56 – oder besser noch, Sie nehmen am 11. und/oder 21. Dezember an der Veranstaltung teil und können dann diesen Knoten und noch viele andere schöne und interessante Teile aus nächster Nähe im Detail bestaunen.

Foto: Thomas Gittel

Text: Maike Roeder

IMPRESSUM

Die OAG NOTIZEN erscheinen zehnmal jährlich. Sie enthalten Vereinsnachrichten, Hinweise auf Veranstaltungen, redaktionelle Beiträge und Rezensionen. Der Inhalt der jeweiligen Artikel gibt nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion.

Herausgeber:	OAG Deutsche Gesellschaft für Natur- und Völkerkunde Ostasiens
Adresse:	OAG-Haus, 7-5-56 Akasaka, Minato-ku, Tokyo 107-0052, Japan
Tel:	(03) 3582-7743
Fax:	(03) 5572-6269
E-Mail:	tokyo@oag.jp
URL:	http://www.oag.jp
Redaktion:	Dr. Maike Roeder (roeder@oag.jp)
Auflage:	800 Exemplare
Redaktionsschluss:	15. des Vormonats
Druck:	PrintX Kabushikigaisha, Tokyo

© 2019 OAG Tokyo
ISSN 1343-408X

